

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Württembergische Manövermedaille 1898 von Jörgum & Trefz</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2012-107</p> |
|--|---|

Beschreibung

Diese Medaille aus Aluminium wurde als Erinnerung an das Manöver, eine militärische Übung, im Jahr 1898 angefertigt. Auf der Vorderseite befindet sich eine nach rechts gewandte Porträtdarstellung des württembergischen Königs Wilhelm II. im Lorbeerkranz. Die Rückseite ziert das gekrönte Monogramm FR, womit auf das Infanterie-Regiment „Kaiser Friedrich, König von Preußen“ (7. Württembergisches) Nr. 125 verwiesen wird. Hergestellt wurde die Medaille, wie die Signatur der Vorderseite verrät, von Jörgum & Trefz, einer in Frankfurt am Main ansässigen Prägeanstalt.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

[Saskia Watzl]

Grunddaten

Material/Technik:

Aluminium

Maße:

Durchmesser: 39,2 mm, Gewicht: 6,77 g

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|---|
| Hergestellt | wann | 1898 |
| | wer | Jörgum & Trefz - Gravier- und Prägeanstalt (Frankfurt a.M.) |
| | wo | Frankfurt am Main |
| Hergestellt | wann | 1898 |
| | wer | Jörgum & Trefz - Gravier- und Prägeanstalt (Frankfurt a.M.) |
| | wo | |

| | | |
|---------------------------------|------|--|
| Wurde erwähnt | wann | |
| | wer | Infanterie-Regiment "Kaiser Friedrich, König von Preußen" (7. Württembergisches) Nr. 125 |
| | wo | |
| Wurde abgebildet (Akteur) | wann | |
| | wer | Wilhelm II. von Württemberg (1848-1921) |
| | wo | |

Schlagworte

- Manövermedaille
- Medaille

Literatur

- Ulrich Klein und Albert Raff (2010): Die württembergischen Medaillen von 1864 - 1933 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, Nr. 286